

# Inhalt

## Vorwort – 7

### 1 Grammatik in Geschichte und Gegenwart – 9

MECHTHILD HABERMANN: Was ist eigentlich „Grammatik“? – Eine Einführung – 9

ROSEMARIE LÜHR: Die Grammatik des Deutschen – sprachtypologisch betrachtet – 15

CHRISTINE GANSLMAYER: Tradition und Entwicklung einer deutschen Grammatik – 31

CHRISTA DÜRSCHIED: Lateinische Schulgrammatik oder andere Modelle? Welche Grammatik eignet sich am besten zur Beschreibung des Deutschen? – 47

JUSSARA PARANHOS ZITTERBART: Grammatiken des Deutschen im Vergleich – 66

ANJA KONOPKA, KATHRIN KUNKEL-RAZUM, FRANZISKA MÜNZBERG: Grammatik(en) in der Dudenredaktion – 82

### 2 Grammatik zwischen Norm und Variation – 97

WOLF PETER KLEIN: Grammatik zwischen Deskription und Präskription – 97

JOHANNES SCHWITALLA: Grammatik und gesprochene Sprache – 112

SUSANNE GÜNTNER: Grammatik und Pragmatik – eine gebrauchorientierte Perspektive auf die Grammatik gesprochener Alltagssprache – 126

ARNE ZIEGLER: Grammatik und Neue Medien – ein pragmatischer Zugang – 150

### 3 Grammatikwissen wozu? – 173

GERHARD AUGST: Grammatik und Orthografie. Oder: Kann man ohne Grammatikwissen überhaupt richtig schreiben? – 173

THOMAS HERBST: Grammatik und Lexis – 193

BURKHARD SCHAEFER: *Veilchen verb adverb, wollen balde verb.* Grammatik und Wortarten – 206

HANS ALTMANN: Die Wortstellung des Deutschen und ihre Funktion – 226

- THOMAS A. FRITZ: Grammatik und Text – 238
- CHRISTINA GANSEL: Grammatik und Stil – 249
- GABRIELE DIEWALD: Grammatik und Manipulation – 264
- 4 Grammatik und Kognition – 286**
- ELISABETH LEISS: Das Zusammenspiel von mentaler Grammatik und mentalem Lexikon – 286
- RASMUS STEINKRAUSS: Die Entwicklung der Grammatik beim Erstspracherwerb – 295
- ECKART RUPP: Grammatische Defizite bei Aphasie – 314
- 5 Grammatik und Sprachvermittlung – 323**
- ULF ABRAHAM: Grammatik beim Lesen und Schreiben von Texten in der Schule – 323
- PETER KLOTZ: Grammatisches Wissen als Orientierung. Aspekte einer Didaktik für den sprachlichen Alltag – 341
- MARIA THURMAIR: Grammatikwissen und Fremdspracherwerb: wer, was und wozu? – 357
- 6 Grammatik(en) – international – 371**
- KONRAD SCHRÖDER: Grammatik und Grammatikographie in den angelsächsischen Ländern – und ihr Reflex im Bereich des Englischlernens und Englischunterrichts in Deutschland – 371
- ANDREAS DUFTER: Grammatik und Grammatikographie in der Romania – 391
- 7 Autorinnen und Autoren – 405**